

## Stadtteile legen Frühstart bei Maifeiern hin

Schon am Samstag finden zahlreiche Veranstaltungen statt

Der 1. Mai fällt in diesem Jahr auf einen Mittwoch. Deshalb haben die Verantwortlichen in einigen Augsburger Stadtteilen die Maifeiern zeitlich vorgezogen. Sie finden bereits einige Tage zuvor statt. Am Samstag, 27. April, geht es rund. Ferner wird in **Oberhausen** beim traditionellen Kirschblütenfestival gefeiert. Es beginnt am Freitagabend und dauert bis zum späten Sonntagnachmittag.

In **Pfersee** hat der Umzug Tradition. Der Musikverein Welden und das Kolping Blasorchester Göggingen sind am Samstag vor Ort, wenn der Maibaum um 9.30 Uhr ab der Lutzstraße entlang der Augsburger Straße zum Kirchplatz gezogen wird. Delegationen von Kindergärten, Organisationen und Vereinen präsentieren die geschmückten Wagen. Die Feuerwehr stellt am Kirchplatz den bunt geschmückten Maibaum auf. Danach beginnt das Maifest mit Bier, Bratwürsten und Blasmusik.

In der **Hammerschmiede** wird das Maibaumfest am Samstag ab 15 Uhr bei Christkönig am Pappelweg gefeiert. Vertreter von Kirche, Schule, Kindergarten, Abenteuerspielplatz und SV Hammerschmiede sind mit von der Partie. Auch der Gartenbauverein und die Siedler engagieren sich. Ein Zelt wird aufgebaut.

Die Siedlergemeinschaft **Bärenkeller** Süd- und Mitte veranstaltet ebenfalls am Samstag eine Maibaumfeier. Um 8 Uhr wird der Maibaum umgelegt und geschmückt. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee, Kuchen, Gegrilltes, Fischsemmeln sowie Getränke. Gegen 15.45 Uhr soll der

## Schulungen zum Einsatz von Defis

Maibaum aufgestellt werden. Die Aktionsgemeinschaft Pro Bärenkeller bietet zudem am Maibaumfest Kurzschulungen für den Einsatz von Defibrillatoren an. „Diese Schulung soll auf einfache Weise Menschen die Angst vor der Handhabung eines Defis nehmen“, sagt die Vorsitzende Christine Deschler. Ali-Can Gunenc, Medizinstudent und Dozent im Rettungsdienst, erläutert die Handhabe, regelmäßig zwischen 14.30 und 16.30 Uhr.

Auch die **Bergheimer** feiern am Samstag. Am Kindergarten wird ab 13 Uhr der Maibaum aufgestellt, danach startet die Feier. Das Fest wird von der Arge Bergheim koordiniert. Vereine und die Feuerwehr sind dabei im Einsatz. (möh)

# Maklerfirma lädt zu Party in Millionen-Villa

In Göggingen wird eine Luxusimmobilie zur Bühne eines nicht alltäglichen Treffens. Ein Unternehmen will damit neue Wege in der Vermittlung von Häusern gehen.

Von Andrea Wenzel

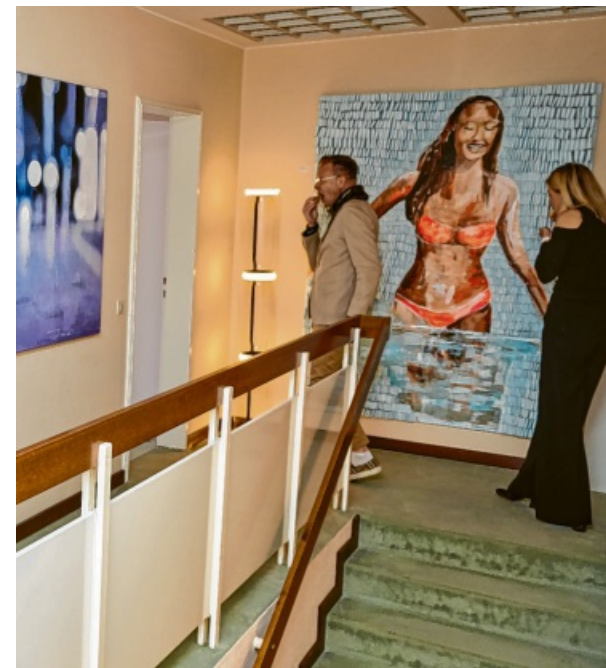
Dass Besitzer ihre leer stehende Luxusimmobilie für eine Party zur Verfügung stellen, kennt man eigentlich nur aus dem Fernsehen. Am Mittwochabend ist aber genau das auch in Göggingen geschehen. Rund 200 Gäste, die vom Maklerunternehmen Von Poll eingeladen worden waren, feierten auf 345 Quadratmetern im Römerweg. Doch das Feiern allein stand nicht im Mittelpunkt.

Für die Maklerfirma sei es bundesweit das erste Mal, dass eine leer stehende Luxusimmobilie für ein solches Event genutzt wurde, erklärt Gabriele Gräf, Leiterin der Niederlassung Augsburg. Neben der Möglichkeit, das eigene Unternehmen zu präsentieren, hoffe man natürlich, unter den Gästen einen möglichen Käufer zu finden.

Mit einem Kaufpreis von 2,1 Millionen Euro liegt die Villa im Luxussegment. Laut Gräf gibt es in der Region nur zehn bis 15 Immobilien in dieser Preisklasse – vor allem in Göggingen und im Spickel, aber etwa auch am Kobel in Neusäß. Die Klientel sei da, sagt sie, die



Das Maklerunternehmen Von Poll hat rund 200 Gäste zu einer Party in eine leer stehende Luxusimmobilie in Göggingen eingeladen. Das große Wohnzimmer war ein beliebter Treffpunkt.



Teils war die Luxus-Villa im Augsburger Stadtteil Göggingen vorab eingerichtet worden. Fotos: Peter Fastl

Vermarktung einer solchen Immobilie dauere in der Regel aber rund ein Jahr. Denn Kundinnen und Kunden in diesem Preissegment hätten genaue Vorstellungen.

Das Haus im Römerweg, Bau-

jahr 1966, steht auf einem mehr als 1100 Quadratmeter großen Grundstück, verfügt über acht Zimmer, eine große Küche, zwei Bäder, sowie einen Hobby- und Partyraum. Das Highlight im Erdgeschoss

sind die bodentiefen Fenster entlang des L-förmigen Baus, die von jedem Zimmer aus einen Blick in den Garten ermöglichen.

Um den Gästen einen Eindruck zu vermitteln, wie die einzelnen

Räume genutzt und gestaltet werden könnten, waren einzelne Zimmer eingerichtet worden. Ob an diesem Abend bereits die neuen Eigentümer in dem Haus mitgefeiert haben, ist offen.

## Sängerfreunde feiern 100 Jahre im Rokokosaal

Im Rokokosaal ging es am vergangenen Samstag musikalisch zu: Die Augsburger Sängerfreunde luden zu ihrer 100-jährigen Jubiläumsfeier ein.

Von Vanessa Hoffmann

Wenn ein Gesangsverein 100 wird, ist das ein Grund zum Feiern. Dieser Meinung waren auch die Augsburger Sängerfreunde, ein traditionsreicher Männerchor, der seit 1924 besteht. Zu dem besonderen Anlass wurde am vergangenen Samstag zur Jubiläumsfeier in den Rokokosaal der Regierung von Schwaben eingeladen. „Mein Dank geht vor allem an jeden Einzelnen meiner Sänger, die so fleißig und regelmäßig zu den Proben kommen. Ohne euer Engagement würde es nicht gehen“, betonte Vorsitzender Günther Reiner. Die Sänger blicken auf eine bewegte Vereinsgeschichte zurück. Gegründet wurde der Verein mit nur 10 Reichsmark aus der Sängerkasse des katholischen Gesellenvereins.

Nicht nur der Verein feiert in diesem Jahr sein Jubiläum. Auch der Chorleiter Carl-Christian Kuchler der Augsburger Sänger-



Die Augsburger Sängerfreunde singen zum Jubiläum im Rokokosaal der Regierung Schwaben. Fotos: Klaus Rainer Krieger

freunde ist seit 20 Jahren in seiner Position tätig. Zur Feier des Tages wurde er von seinen Vereinskameraden geehrt. Neben dem Vorsitzenden des Vereins kamen auch viele der geladenen Gäste zu Wort und gratulierten den Jubilaren. Besonders bewegend war auch die Erwähnung des Ehrenmitglieds

Richard Waibl, der Sohn eines Gründungsmitglieds des Vereins. „Unser Richard ist seit 73 Jahren Mitglied im Verein und wir freuen uns, dass er nach wie vor im 2. Tenor mitsingt“, sagt Günther Reiner über den 90-jährigen. Er selbst sei vor 35 Jahren durch einen Freund zum Singen gekommen und bis

heute geblieben, so Reiner. „Wir sind zwar eine starke Truppe, aber wir wünschen uns auch mehr Zugänge“, berichtet der Vorsitzende. Während der Pandemie seien viele abgesprungen oder haben den Kontakt zum Singen verloren. Daher freue man sich sehr über jedes neue Gesicht, so heißt es.

Nach dem Auftakt im Rokokosaal mit einem Programm von deutschen Volksliedern bis hin zu „Can't Help Falling in Love“ von Elvis Presley geht es für die Augsburger Sängerfreunde aber auch schon direkt weiter. Am 5. Mai veranstalten sie zusammen mit zwei weiteren Chören ein öffentliches Festkonzert im Bürgersaal Stadtbirgen.

Wie bei der Jubiläumsfeier am Samstag werden auch die Einnahmen im Mai einem guten Zweck gespendet. „Wir möchten etwas zurückgeben, als Zeichen der Dankbarkeit“, erklärt Günther Reiner. Als Spenden-Adressaten wurden die Alzheimer Gesellschaft sowie die Kartei der Not ausgewählt. Noch kann man Karten über die Webseite [www.augsburger-saengerfreunde.de](http://www.augsburger-saengerfreunde.de) bestellen.

Die Augsburger Sängerfreunde proben jeden Dienstag um 19:00 – 20:30 Uhr im Saal der Heiligsten Dreifaltigkeit, Ulmer Str. 195 in Augsburg.



Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

## Werner Kopf

\* 11. Juli 1954 † 8. April 2024

der nach kurzer, schwerer Krankheit heimgegangen ist.

Wir werden dich sehr vermissen.

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Deine Marlies  
Florian und Jessica mit Noah  
im Namen aller Angehörigen**

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Es ist stets zu früh,  
wenn der liebste  
Mensch den anderen  
für immer verlässt.

Du aber darfst sagen: „Beim HERRN bin ich geborgen!“  
Ja, bei Gott, dem Höchsten, hast du Heimat gefunden.  
Aus Psalm 91

In der Hoffnung auf die Auferstehung der Toten nehmen wir Abschied von

## Pater Dr. Otmar Wieland OSB

Mönch der Abtei St. Stephan

\* 31. Januar 1937 † 22. April 2024

Augsburg, den 24. April 2024

Konvent  
der Benediktinerabtei St. Stephan

Wir feiern am **Samstag, 27. April 2024, 11:00 Uhr** in der **Abteikirche** für ihn die Eucharistie und bestatten ihn anschließend in der Klostergruft.

Im Sinne unseres Verstorbenen bitten wir statt Blumen um eine Spende für die Theaterarbeit am Gymnasium bei St. Stephan und die kulturelle Arbeit des Klosters an **Benediktinerstift St. Stephan, Augsburg, IBAN DE 21 7509 0300 0000 110035 „P. Otmar“**.



Kinder brauchen Freunde

St. Gregor-Jugendhilfe gGmbH Augsburg - [www.st-gregor.de](http://www.st-gregor.de)  
Spendenkonto: IBAN: DE58 7205 0000 0000 6481 70 - SWIFT-BIC: AUGSDE77XXX